

Einen schönen guten Abend, meine Damen und Herren,

wir haben heute viel über Notfälle gehört, mit einer guten Gesundheitsvorsorge können Sie sich manchen Ausfall ersparen. Und darum bin ich heute hier und darf mich Ihnen kurz vorstellen.

Mein Name ist Kraam, Dr. Kirstin Kraam. Ich bin Fachärztin für Allgemeinmedizin mit Tätigkeitsschwerpunkt Chinesische Medizin. Als Allgemeinmedizinerin verbinde ich das Beste aus beiden Medizinkulturen: der modern westlichen und der traditionell chinesischen Medizin. Zu mir können Sie mit dem gesamten möglichen Krankheitsspektrum kommen: von der einfachen Erkältungskrankheit über episodisch auftretende Störungen wie Allergien, Erschöpfungszustände, Migräne, Durchfälle bis hin zu chronischen Krankheiten wie Bluthochdruck oder chronische Magenschleimhautentzündung.

Wie sieht das konkret aus – eine Diagnose und Behandlung nach westlicher und chinesischer Medizin? Lassen Sie es mich an dem Beispiel „Rückenschmerzen“ verdeutlichen.

Wenn Sie als Patient mit Rückenschmerzen zu mir in die Praxis kommen, dann ist die Vorgehensweise die Folgende:

Sie berichten als Erstes über die Beschwerden. Danach werde ich Sie sowohl im schulmedizinischen Sinne befragen als auch chinesisch-medizinisch mit detaillierteren Fragestellung des vegetativen Systems wie Angaben zu Schlaf, Temperaturvorlieben, Essensverhalten,...

Anschließend folgt die Untersuchung: modern westlich durch Abtasten der schmerzhaften Region, der Wirbelsäule, der Muskulatur in der Region mit Testung auf Ausfälle von nervlichen Funktionen wie Berührungsempfinden, Bewegungsfähigkeit und Reflexen. Gegebenenfalls würde ich weitere noch notwendige diagnostische Maßnahmen wie bildgebende Verfahren, d.h. Röntgenbild, CT, MRT in die Wege leiten.

Im chinesischen Verständnis geben nach der Untersuchung des schmerzhaften Bereichs und der umgebenden Meridianverläufe die Zungen- und Pulsdiagnostik Auskünfte über den energetischen Zustand: die angeborenen Stärken und Schwächen, längerfristig bestehende und aktuelle Ungleichgewichte des Energieflusses – seien es Fülle, Leere, Hitze, Kälte oder Blockaden, die einer chinesisch-medizinischen Therapie zugänglich sind.

Dann bespreche ich mit Ihnen die Krankheitsdiagnosen westlich- und chinesisch-medizinisch und lege Ihnen die Therapiemöglichkeiten beider Medizinkulturen für Ihr Krankheitsbild dar.

Bei Rückenschmerzen sind Wärmetherapie und Schmerzmittel zur akuten Schmerzlinderung sowie Auftrainieren der Rückenmuskulatur zur Ursachenbekämpfung oft angezeigt. Chinesisch-medizinisch sind häufig Leere und Blockaden die Ursache, die dann aufzufüllen oder durchgängig zu machen sind. Dabei biete ich Ihnen als Therapieoptionen die chinesische Ernährungsberatung, westliche Kräutertherapie in der traditionellen chinesischen Medizin und Akupunktur mit und ohne Nadeln an.

Sie wählen dann unter den empfohlenen Therapieoptionen diejenige aus, die am meisten Ihren Vorlieben entspricht und am besten in Ihrem Alltag umsetzbar ist.

In einem zweiten Termin besprechen wir dann die ausgewählten Therapieoptionen im Detail: Sie erhalten individuelle Anleitungen, evtl. Rezepte dazu und/oder ich behandle Sie mittels Akupunktur.

Zum Abschluss vereinbaren wir einen oder mehrere Folgetermine zur Verlaufskontrolle und ggf. Therapieanpassung oder zu weiteren Akupunktursitzungen.

Wie komme ich zu meinem Praxisansatz? Der ist letztendlich Ergebnis meines beruflichen Werdegangs. Ich habe Medizin studiert inklusive der Famulaturen in Deutschland, England, Spanien, Chile und Mexiko - dabei lernte ich die dortigen verschiedenen Medizinsysteme kennen. Meine schulmedizinische Ausbildung als Assistenzärztin umfasst die Bereiche Orthopädie, Chirurgie, Innere und Allgemeinmedizin an akademischen Lehrkrankenhäusern bis zu Kleinstadtkliniken sowie in Hausarztpraxen. Die letzten 5 Jahren habe ich als zivile Ärztin bei der Bundeswehr gearbeitet.

Im Laufe meiner bisherigen 15-jährigen Berufserfahrung stellte ich fest, dass bei vielen Patienten dieselben Beschwerden oder Krankheiten immer wieder auftraten. Auf der Suche nach einem ursächlichen Ansatz kam ich mit Akupunktur und traditioneller chinesischer Medizin in Kontakt. Die Betrachtung von Körper, Geist und Seele als Einheit sowie die Fokussierung auf den energetischen Zustand und die Möglichkeit der Behandlung von Krankheiten an der Wurzel bereits vor ihrem Ausbruch überzeugten mich. So unterzog ich mich der Ausbildung in traditioneller chinesischer Medizin und Akupunktur sowie der Ernährungsberatung und der westlichen Kräutertherapie in der traditionellen chinesischen Medizin als auch der Ausbildung in Shonishin, einer japanischen Akupunkturmethode ohne Nadeln, die auch für Kinder und Erwachsene mit Nadelangst gut geeignet ist.

Ab Mai 2019 eröffne ich meine Privatpraxis für Allgemeinmedizin und Chinesische Medizin in Siegburg in meinem Haus. Die Praxis richtet sich an Selbstzahler und Privatpatienten - dort werde ich nach der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) abrechnen.

Und für alle Behandlungen gilt: Sie erhalten die Vorteile beider Medizinsysteme.

Sehr gerne kommuniziere ich mit Menschen anderer Herkunft auch auf ihrer Muttersprache – dies kann ich auf Englisch, Französisch, Spanisch und Italienisch anbieten.

Termine verberge ich nach vorheriger Vereinbarung (telefonisch oder per e-mail) schwerpunktmäßig vormittags. Nachmittags werde ich in Notfällen oder nach vorheriger gesonderter Vereinbarung zur Verfügung stehen. Desweiteren werde ich Hausbesuche anbieten. Mit diesen Sprechzeiten wird es mir gelingen, meine Familie, meine 3 Kinder und meinen Beruf zu vereinbaren.

Die Kontaktdaten für meine Praxis für Allgemeinmedizin und Chinesische Medizin Dr. Kirstin Kraam finden sich sowohl hinter mir angestrahlt (Tel.: 02241/9437640, dr-kraam@allgemeinmedizin-tcm-siegburg.de, www.allgemeinmedizin-tcm-siegburg.de).

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!